



Grundschule Hargesheim

Schulstraße 33, 55595 Hargesheim

Tel.: 0671/32617 - Fax: 0671/9200551

www.gs-hargesheim.de

E-mail: grundschule.hargesheim@t-online.de

Hargesheim, den 19.05.2020

Liebe Eltern,

am kommenden **Montag, dem 25. Mai 2020** beginnt für Ihre Kinder der schrittweise Wiedereinstieg in die Schule.

Nach intensiver Beratung mit den Kolleginnen, dem SEB und Herrn Ortsbürgermeister Grün haben wir für unsere Schule folgende Regelung gefunden:

Jede dritte Klasse wird in zwei Gruppen eingeteilt, die abwechselnd eine Woche Präsenzunterricht in der Schule und eine Woche den Unterricht ersetzende Lernsituationen zuhause mit Wochenplänen in gewohnter Art haben. Dies erlaubt uns, in überschaubarer Gruppengröße die neuen grundlegenden Verhaltens- und Arbeitsregeln in der Schule einzuüben.

Praktisch bedeutet dies, dass Ihr Kind eine Woche lang zur Schule geht und in der anschließenden Woche an einem Arbeitsplan zu Hause das Gelernte vertieft.

Dazu bedarf es vorab etlicher Planungen, Vorbereitungen und Maßnahmen, damit das Infektionsrisiko für unsere Schulgemeinschaft und insbesondere für Ihre Kinder möglichst geringgehalten werden kann.

Hierbei benötigen wir in besonderem Maße auch Ihre Unterstützung. Vielen Dank dafür im Voraus!

Nun zu den notwendigen Sicherheitsmaßnahmen:

Gefährdete Personen schützen

Zunächst ist es für uns wichtig zu wissen, wie viele Kinder wir am 25. Mai erwarten werden. Schülerinnen und Schülern, die unter einer oder mehreren Vorerkrankungen leiden, wird empfohlen, zuhause zu bleiben. Gleiches gilt, wenn im Haushalt Personen (Eltern, Geschwisterkinder oder Großeltern) mit einem höheren Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf leben.

Bitte melden Sie sich bei der Klassenlehrerin oder der Schulleitung, wenn dieser Sachverhalt auf Ihre Familie in irgendeiner Form zutrifft. Danke!

Ihr Kind wird weiterhin beim häuslichen Lernen von der Klassenlehrerin betreut.

Nur ganz gesund zur Schule kommen

Es galt schon immer, ist jetzt aber wichtiger denn je: *Nur wirklich gesunde Kinder dürfen in die Schule kommen.*

Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust von Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen) **muss** Ihr Kind auf jeden Fall zu Hause bleiben.

Doch auch der kleine Schnupfen, die leichte Erkältung ist nun ein Grund, zuhause bleiben **zu müssen!** Zum Schutz aller bitten wir um das Einhalten dieser Regel!

Wenn Ihr Kind an Allergien (Heuschnupfen / Pollenflug-A.) leidet, welche starken Husten/ Niesen/ Tränenfluss verursachen, melden Sie sich bitte bei der Klassenlehrerin, bevor Sie Ihr Kind zur Schule schicken, damit wir die individuellen Bedingungen für eine Beschulung besprechen können. Danke!

Sicherheit durch Mund-Nasen-Schutz (MNS)

Schülerinnen und Schüler sind gehalten, in den Bussen und während der Pausen einen *Mund-Nasen-Schutz (MNS)* zu tragen. Es ist Ihre Aufgabe, Ihr Kind mit solchen Masken zu versorgen. Am besten sollte Ihr Kind 2 Masken mit sich führen, eine zum Tragen, eine zum Wechseln bei Bedarf. Die Masken müssen täglich nach Gebrauch sterilisiert/bei 60°C gewaschen werden. Bitte geben Sie auch ein *verschießbares Behältnis* (z.B. Brotdose/ Zip-Tasche) für die Maske mit, damit sie zwischen den Tragezeiten aufbewahrt und anschließend verschlossen transportiert werden kann. Sowohl die Masken wie auch der Aufbewahrungsbehälter müssen mit Namen versehen sein.

Sollte Ihr Kind einmal aus Versehen aktuell über keine Maske verfügen, können wir seitens der Schule mit einem Mund-Nasen-Schutz (Einmalartikel) aushelfen. Hierfür wurde uns ein bemessenes Kontingent seitens der VG Rüdesheim und des Kreises Bad Kreuznach zur Verfügung gestellt. Außerdem erhalten die Kinder noch eine Stoffmaske vom Land Rheinland-Pfalz.

Sicherheit durch gestaffelte Unterrichtszeiten (Ein- und Ausgleiten):

Der Unterricht wird zeitlich unterschiedlich gestaffelt, so dass die Pausenzeiten versetzt stattfinden werden. Das Eingleiten am Schulmorgen findet in der Zeit zwischen 8.00 - 8.15 Uhr statt (NICHT VOR 8.00 UHR), das Ausgleiten beginnen wir ab 12.30 Uhr.

Bitte nehmen Sie Abstand davon, Ihr Kind mit dem Auto zu bringen, wenn es auch laufen kann. Verboten ist es, das Kind auf den Schulhof zu begleiten. Sollten Sie akute Fragen an die Kolleginnen haben, wenden Sie sich bitte auf dem üblichen Weg an die Lehrkräfte oder rufen Sie notfalls im Sekretariat an.

Sicherheit im Schulgebäude und durch Abstand

Die Schule hat einen Gebäudenutzungsplan erstellt mit Ausweisung und Beschilderung separater Ein- und Ausgänge für die einzelnen Gruppen und mit verbindlichen Laufwegen zur Vermeidung von Wegkreuzungen.

Die aktuellen Abstandsregeln gelten auch in der Schule weiter. Das Ministerium gab daher vor, die Klassen zu halbieren. So kann im Klassenraum die Distanz von 1,50 m zwischen einzelnen Schülern eingehalten werden.

Dies alles sind außergewöhnliche Maßnahmen in außergewöhnlichen Zeiten, die von allen Beteiligten ein hohes Maß an Disziplin erfordern.

Die Einhaltung der Sicherheitsregeln werden wir zum Schutz aller **besonders konsequent** einfordern. Wir wünschen uns dazu Ihre Unterstützung!

Letzten Endes müssen wir uns aber darüber im Klaren sein, dass wir es mit kleinen Kindern zu tun haben, die erst lernen müssen, mit dieser für sie absolut ungewohnten Form von „Schule“ umzugehen. Dass trotz aller Konsequenz bei der Umsetzung der Verhaltensregeln das Infektionsrisiko nicht auszuschließen ist, wenn das Schulhaus sich wieder füllt, dessen sollten wir uns bewusst sein.

Ihre Kinder haben seit einigen Wochen unter sehr unterschiedlichen Bedingungen gearbeitet und gelernt. Wir werden in aller Ruhe schauen, wie es jeder Schülerin und jedem Schüler geht. Wir erarbeiten geduldig, wie wir nun miteinander umgehen müssen, und hinterfragen, wie Schule sich unter den neuen Bedingungen anfühlt.

Fachliche Inhalte wiederholen wir gemeinsam und versuchen dann die Kinder individuell zu unterstützen und zu fördern - so, wie Ihr Kind dies benötigt.

Uns als Kollegium ist es ein besonderes Anliegen, die letzten Wochen dieses Schuljahrs so gewinnbringend wie möglich zu gestalten, damit die Kinder sowohl fachlich, aber vor allem auch emotional gestärkt und ohne größere Schäden daraus hervorgehen können.

Grundsätzlich gibt es weiterhin die Möglichkeit einer Notbetreuung für die Woche, in der Ihr Kind keinen Präsenzunterricht hat. **Wir müssen Sie jedoch bitten, Ihren Bedarf besonders verantwortungsvoll zu prüfen**, da wir mit Zunahme der Schülerzahlen an unsere räumlichen und personellen Grenzen stoßen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihren Kindern!

Bleiben Sie weiterhin gesund und optimistisch,

Sonja Hexel
- Rektorin -